

Festliche Eröffnung

Motivation / Grundidee	Das ZAM Zentrum für Austausch und Machen öffnet nach drei Jahren Umbau mitten in der Erlanger Altstadt als kreativer Ort für Austausch und gemeinsames Machen. Die Werkstätten des ZAM stehen allen offen, die gern selbst anpacken und „mit den Händen denken“. Betrieben von einem gemeinnützigen Verein, unterstützt von der Stadt Erlangen und getragen von einer engagierten Community ist es ein einzigartiger Raum für Ideen und Begegnung. Mehr Info: www.zam.haus
Raum	Haupthaus EG, OG Werkstatthaus UG, EG, OG
Ab wann / wie lange	Beginn: 30.5. - 1.6. 2025, Dauer: 3 Tage, bis 01.06.2025
Kontakt Name, Email oder Telefonnummer?	Jochen Hunger / Künstlerische Leitung 0171 938 16 12 jochen.hunger@betreiberverein.de

Projektdaten

Worum geht es?

Am Eröffnungswochenende werden wir **viele Gäste** im ZAM haben. Sie sollen sich wohlfühlen, unterhalten und angeregt werden. Unser Wunsch ist, dass sie das ZAM kennenlernen, verstehen und mögen.

Wir selbst haben eine lange und anstrengende "Reise" hinter uns, und wollen feiern, was wir erreicht haben.

Woraus besteht die Eröffnung?

Es gibt ein Grobprogramm:

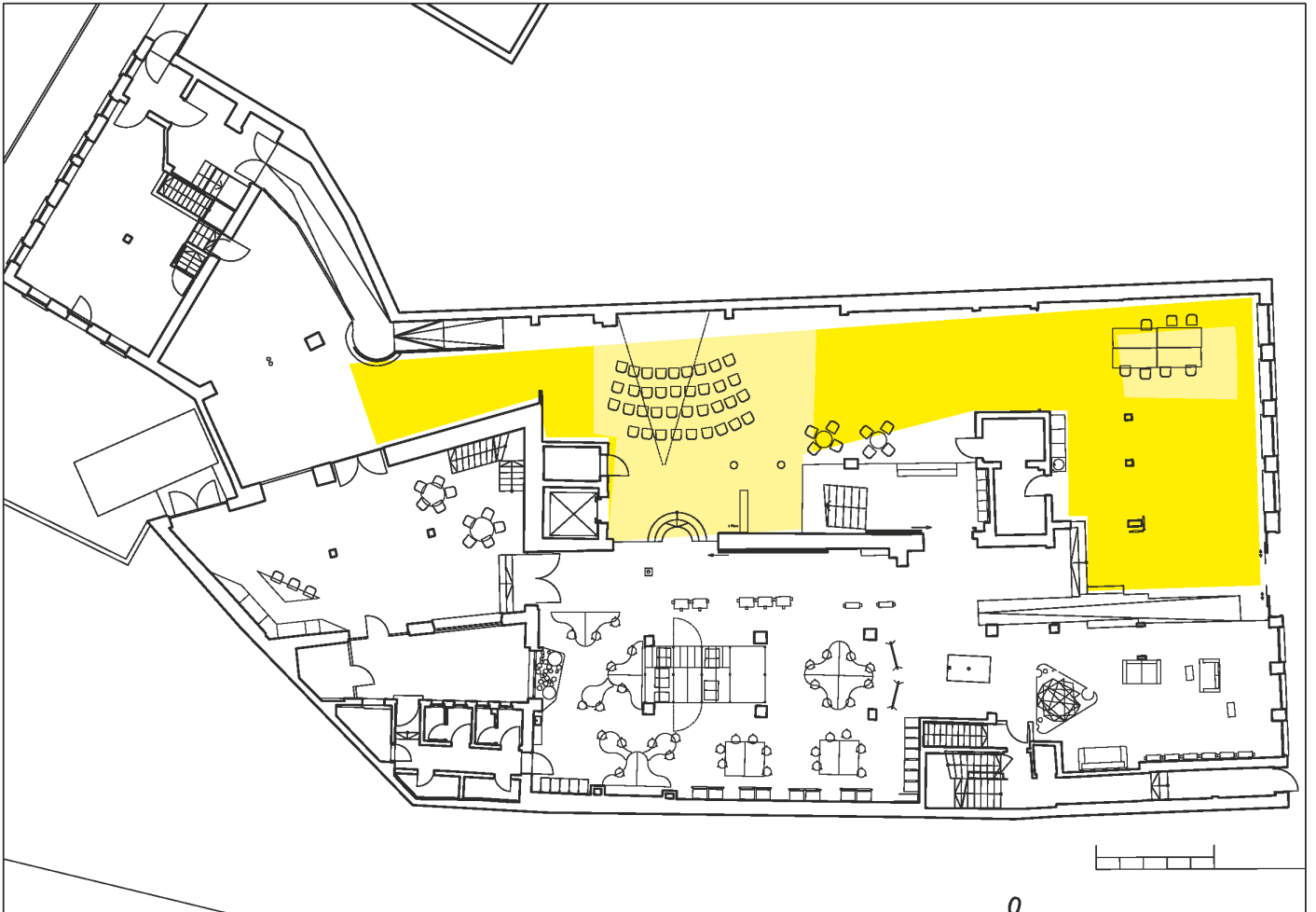
- | Freitag 30. Mai | Samstag 31. Mai | Sonntag 1. Juni |
|--------------------------------------|--|--------------------------------------|
| 18 h: schauspiel Tanzperformance | 14 h: Festliche Eröffnung
OB Grußwort, Reden,
Danksagungen,
Ausstellungseröffnung | 11 h ab Ausstellung offen |
| ab 19 h: Angebote in den Werkstätten | 15 h: schauspiel Tanzperformance | ab 12 h: Angebote in den Werkstätten |
| Führungen durchs Haus | parallel: Angebote in den Werkstätten | Führungen durch das Haus |
| DJ im Haupthaus, Drinks & Talks | 20 h: schauspiel Tanzperformance | Ende: 16 h |
| | anschliessend Party | |

Wie kann ich mich beteiligen?

1. Ich habe Ideen und Interesse, an der **Konzeption** der Eröffnung mitzuarbeiten
2. Ich möchte gerne mit einem **konkreten Beitrag zum Programm** beitragen
 1. z.B. Party planen (Musik, ...)
 2. ...
3. Ich kann einen Programmpunkt **betreuen**
4. Ich beteilige mich am **Auf- und am Abbau.**

[illegible]

Das EG Haupthaus



Zeitplanung

	17.03.	24.03.	31.03.	07.04.	14.04.	21.04.	28.04.	05.05.	12.05.	19.05.	26.05.	31.05.
Konze ption	X	X	X	X	X	X						
Erford erlich e Orga vorab						X	X	X				
Aufba u									X	X	X	
Betre uung												X

Logbuch / Schritte

Ideensammlung für das Eröffnungswochenende

Was?	Wann?	Wer? (Name, Email)
Druckwerkstatt. Siebdruck. Kleine vorbereitete Motive auf Jutetasche z.B. Erinnerung an die eröffnug, mit Datum...	siehe Grobplanung	Kevin

<p>Prototypen / Elektronik / Ausprobierwerkstatt Blinky Parts, was löten.</p> <p>Prototypen / Elektronik / Ausprobierwerkstatt 3D Scan und Drucken Zeichnungen vektorisieren und cutten Einfaches Gravieren, den eigenen Namen zb wo drauf schreiben Schlüsselanhänger 3D-Drucken Dinge zeigen</p> <p>Prototypen / Elektronik / Ausprobierwerkstatt Kuppeln bauen Aufwind Kanal Schaltkreise kleben - auch mit gedruckter Vorlage Mikroskopieren</p>	<p>siehe Grobplanung</p>	<p>Melanie / Schumi</p>
<p>Marionetten bauen - eher schnell als ausgefeilt... Material aus dem Haus dafür verwenden...</p> <p>Etwas, das durch alle Werkstätten gehen könnte ...</p>		<p>Britta</p>
<p>Versteigerung, Schatzkammerführung durch ex-Greiner Inventar</p>		<p>Martin</p>
<p>CNC einsetzen, um was eigenes zu fräsen</p> <p>Den Werkstoff Holz den Menschen näherbringen - haptisches Angebot (Ebenholz)</p> <p>Stelzen bauen</p> <p>Leonardo-Brücke zum Ineinanderstecken und Drüberlaufen, evtl. auch in klein</p>		<p>Martin</p>
<p>Was Deftiges à la Biergarten auf dem Trottoir</p>		<p>Martin / Holzwerkstatt</p>

Arbeitstitel: "**ZAM sprechen**".

Nach der Methode "Deutschland spricht" von der ZEIT-online, die in Varianten bereits in vielen Städten, Firmen und Vereinen durchgeführt wurde.

<https://www.zeit.de/serie/deutschland-spricht>

Es werden Fragen gestellt, die die Teilnehmer mit Ja/Nein beantworten müssen, dann werden sie "ge-matched" mit Teilnehmern, die anders geantwortet haben und müssen sich dann mit diesen zum Gespräch treffen, mit dem Ziel, nicht den anderen überzeugen zu wollen, sondern zu ergründen, wie der andere zu einer anderen Meinung gekommen ist. **Wir würden ZAM-spezifische Fragen stellen** mit dem Ziel ca. 50% der Teilnehmer aus unseren Vereinsmitgliedern zu haben und 50% aus der Bevölkerung, die uns dadurch etwas kennen lernen kann, bzw. sich über ZAM-spezifische Themen mit anders-denkenden austauschen kann.

Vorschlag/Entwurf für die Fragen:

[250331_Fragen-Rolf.pdf](#)

Der Samstag der festlichen Eröffnung wäre der Anmeldeschluss und gleichzeitig der Matching-Termin und der Gesprächsbeginn der "Pärchen". Die Werbung müsste mind. 4 Wochen vorher beginnen, der Feedback-/Rückmeldungstermin (nur für Statistik/Reflexion) wäre ca. 4 Wochen nach der Eröffnung.

Ich habe so ein ähnliches Format auf meiner Website bereits vor 1 Jahr online gestellt, aber bisher noch nicht beworben. Ich hatte es "Erlangen verbindet" genannt, es funktioniert schon. Das Matching würde ich bisher händisch machen, falls jemand es ausfüllt. Da könnt ihr sehen, wie es generell funktionieren würde (halt mit anderen Fragen).

<https://verbindungderwelten.de/erlangen-verbindet/>

Weil ich so eine Aktion in Erlangen irgendwie initiieren will - vielleicht auch in Kooperation mit der Stadt, der vhs und der Zeitung - habe ich mit Ulrike Zimmermann von ZEIT telefoniert, sie hat mir ihre beiden Formate erläutert und je eine Beschreibung geschickt. Sie hat eine Software-Lösung für die Anmeldung

Rolf

rolf.klug@verbindungderwelten.de

<p>"In welchen Welten lebe ich?" Workshop von Verbindung der Welten Untertitel: Denken-Fühlen-Handeln in einer globalisierten Welt Die verschiedenen „Welten“ entstehen / werden sichtbar / sind verankert in unseren individuellen Standpunkten, aus Prägungen und gesammelten Erfahrungen. ... in unserem Selbstverständnis, unseren Perspektiven, unserer Denkweise. ... in unseren Tätigkeiten und Gewohnheiten, ... Verschiedene Welten haben wir z.B. in Fachgebieten, Lebensbereichen, Weltbildern, Wohlstand-/Glücks-Definition oder Zugehörigkeiten (Familie, Beziehung, Bekannte, Nachbarschaft, Stadt, Land, Kontinent, Erde) Wir wollen in diesem Workshop nur die Welten der Zugehörigkeiten betrachten und bewusst machen. Unser Ziel ist: Gemeinsame Fragen und Reflexionen: Wo stehe ich aktuell im Leben? Stimmen meine Arbeits- und Gedanken-Aufwände mit meinen Priorisierungen überein? Räume öffnen für neue Ideen und Gestaltungsmöglichkeiten, Stärken / Ressourcen entdecken / wiederbeleben. Unsere Methodik ist: Unsere gefühlten Zugehörigkeiten benennen, priorisieren, Handlungen reflektieren und in Bezug setzen, evtl. Zusammenhänge und Wechselwirkungen erkennen. Unser haptisches Werkzeug ist: Ein Spinnennetz-Modell aus Holz, an dem Priorisierung und tatsächlicher Arbeits- und Gedankenaufwand mit 3 Schnüren veranschaulicht werden.</p>		<p>Rolf rolf.klug@verbindungderwelten.de</p>
<p>Verbindung der Welten "Bibliothek und Beratung" Öffnungszeiten meiner Bibliothek mit Beratungsangebot: Reparaturen, Digitalberatung, Start-up-Beratung, EssenzCoaching®. Gespräche in der Werkstatt, Werken in der Bibliothek. => "Gedankenwerkstatt"</p>		<p>Rolf rolf.klug@verbindungderwelten.de</p>

Revision #9
Created 26 March 2025 18:33:32 by Jochen Hunger
Updated 3 April 2025 14:06:28 by Jochen Hunger